



4flow. Wir gestalten Logistik.

## Logistiknetzwerke in Osteuropa:

### Aufbau vs. Integration von Produktionsstandorten am Beispiel der Heiztechnikindustrie

Stuttgart, Februar 2007

Dr. Herbert Stommel





## Gliederung

- **Beratungspartner 4flow AG**
- **Zielregion Osteuropa**
- **Heiztechnikbranche im Umbruch**
- **Aufbau vs. Integration von Standorten**



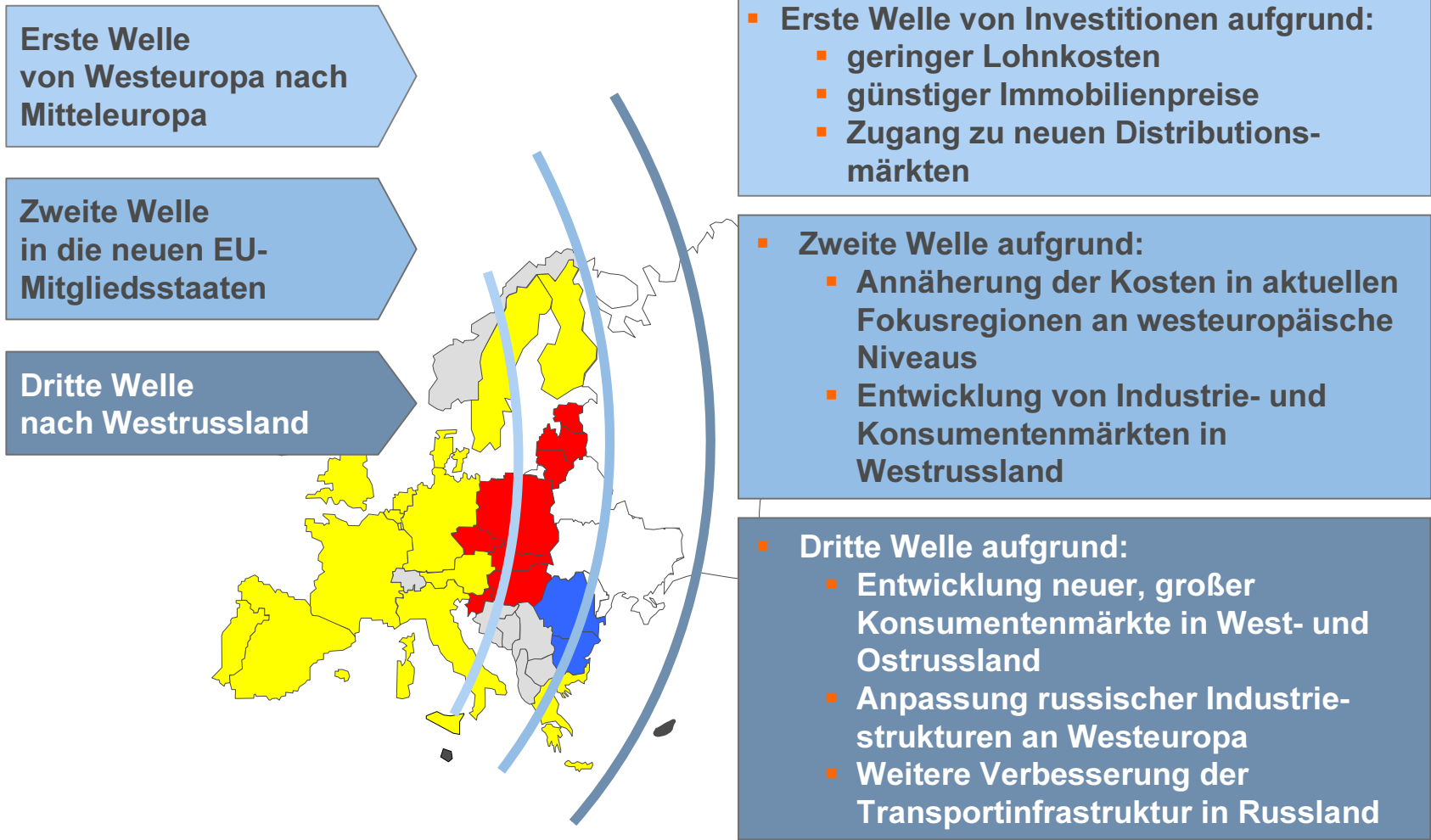
## Fakten zur 4flow AG

- Die 4flow AG bietet Beratung und Software im Bereich von Supply Chain Management und Logistik an.
- Der Firmensitz ist in Berlin. Kunden und Projekte sind international.
- 4flow hat über 50 Mitarbeiter.
- 4flow erzielt über 90% des Umsatzes für Industrieunternehmen.
- 4flow hat über 150 Projekte für große und mittlere Unternehmen erfolgreich abgeschlossen.
- 4flow wurde in 2006 in den Kreis der 50 am schnellsten wachsenden deutschen Technologieunternehmen aufgenommen.

Automobilhersteller	Automobilzulieferer	Mittelstand
	High-Tech/Telekomm.	Logistikdienstleister
Chemie/Grundstoffe	Maschinenbau	Handel

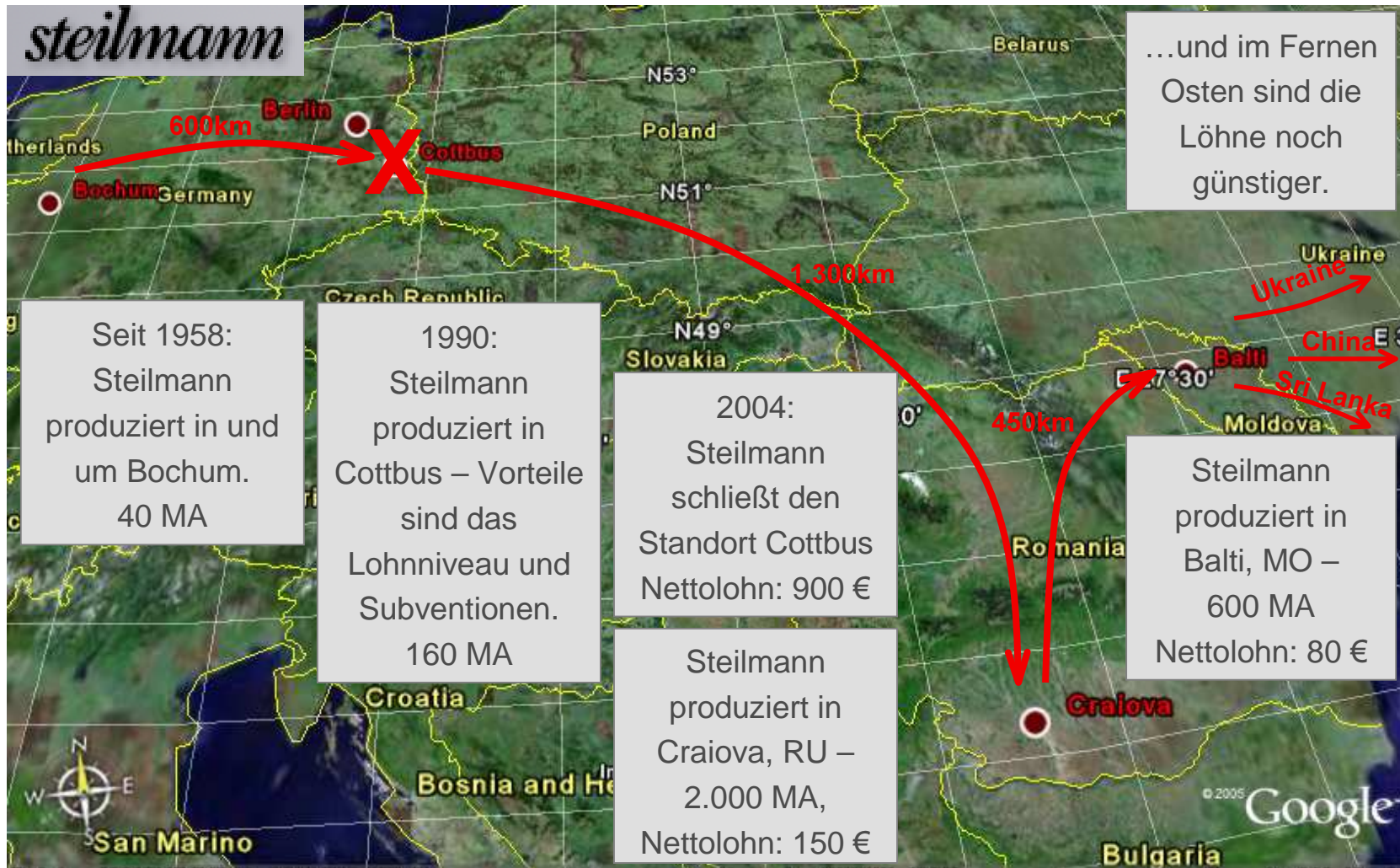


# Investitionswellen nach Osteuropa



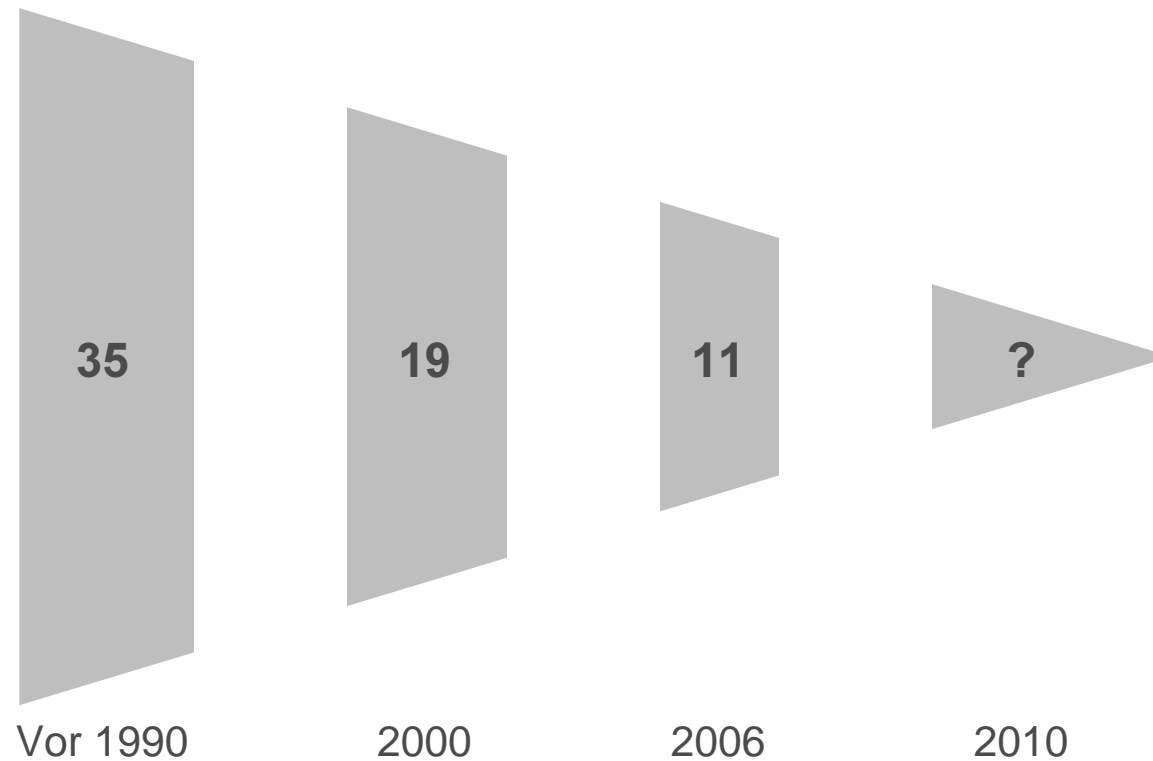


# Die Textilindustrie als First Mover („die Lohnkarawane“)





## Konsolidierungsprozess in der Heiztechnikindustrie



**Bestehender Verdrängungswettbewerb erfordert neue Strategien im Management der Kosten.**

Quelle: Consult GB, 4flow research



## Osteuropa als Motor des Heiztechnikmarktes

Region	Wand- heiz- geräte	Gas- Stand- heizgeräte	Öl- Standheiz- geräte	Gas- Wasser- heizer	Elektro- Wasser- heizer	Gesamt %
Europa gesamt	→	→	→	→	→	→
West- europa	→	→	→	↘	↘	→
Osteuropa	↗	↗	→	↗	↗	↗

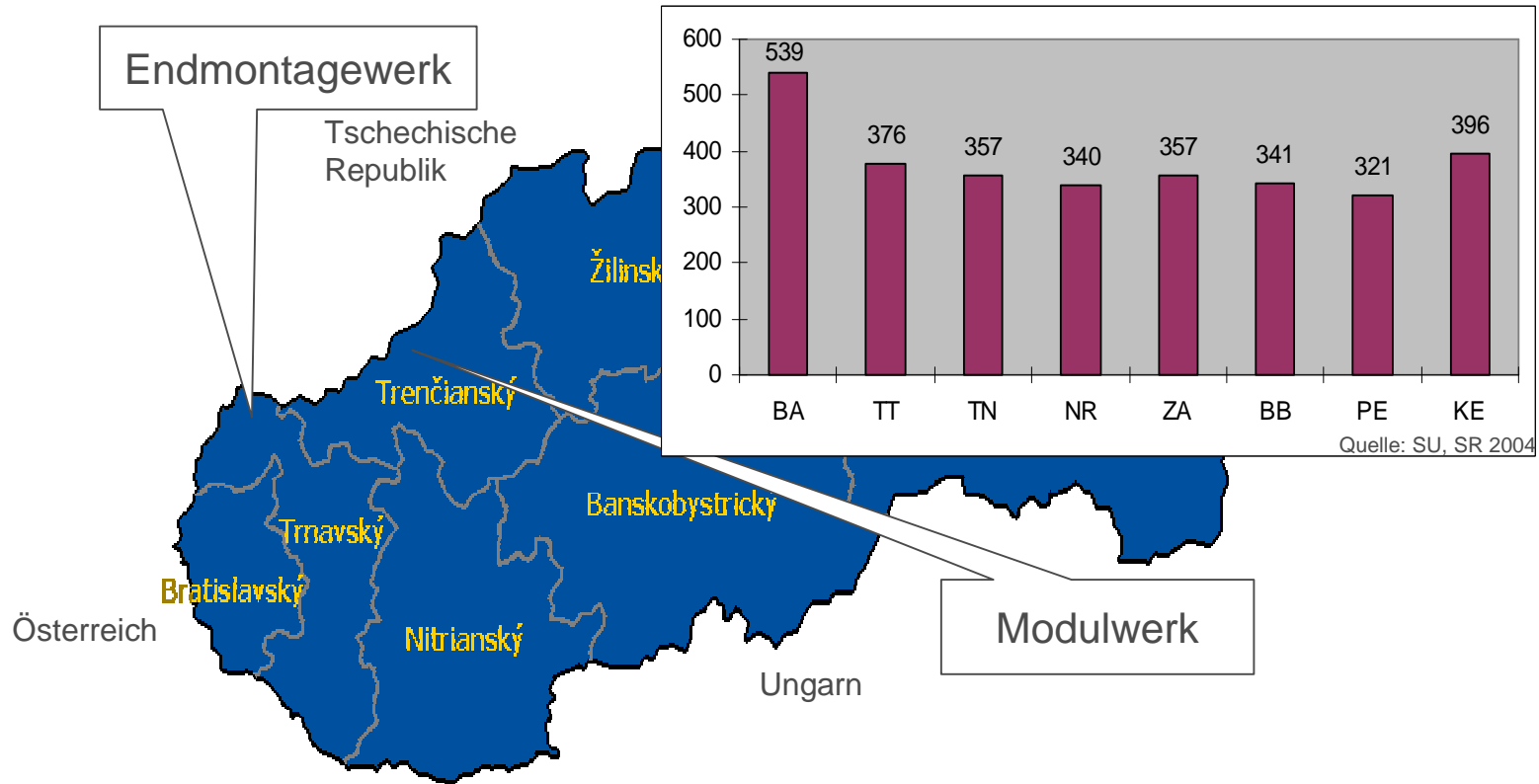
Die Marktentwicklung erfordert die Integration der osteuropäischen Supply Chain im Bereich Produktion und Vertrieb.

Quelle: Consult GB, 4flow research



# Standort Slowakische Republik

## Bruttodurchschnittslöhne in € nach Bezirken



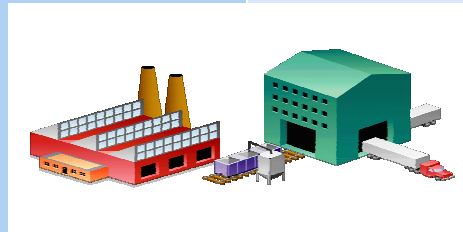
Regionaler Entwicklungsstand determiniert das Kostenniveau.





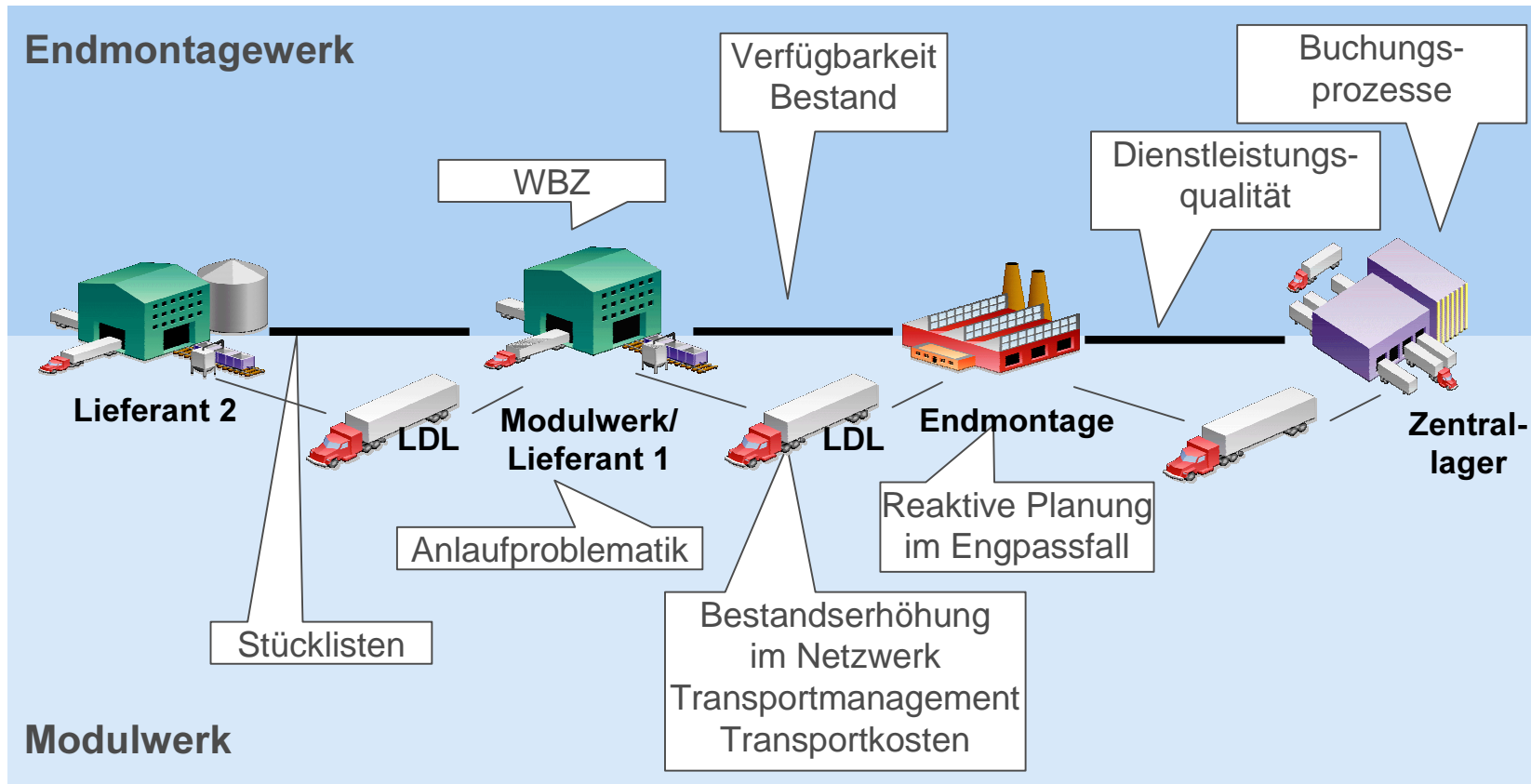
# Differierende Ausgangssituationen als Trigger der Logistik

Endmontagewerk Skalica	Modulwerk Trencin
<ul style="list-style-type: none"><li>▪ <b>Bestehendes Werk:</b><ul style="list-style-type: none"><li>▪ Hervorgegangen aus Lieferanten</li><li>▪ Führungsteam besteht seit ca. 10 Jahren</li><li>▪ Etablierte Prozesse</li><li>▪ Bestehende Kunden- und Lieferantenbeziehungen</li></ul></li><li>▪ <b>Singuläre ERP-Lösung</b></li><li>▪ <b>Teilespektrum:</b><ul style="list-style-type: none"><li>▪ <b>Alt:</b> Technisch einfachere Produkte für Osteuropa</li><li>▪ <b>Neu:</b> Alle Marken, hohe Varianz, hohe Q-Anforderungen</li><li>▪ Großes Komponenten und Lieferantenspektrum</li></ul></li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ <b>Greenfield Planning</b></li><li>▪ <b>Aufbrechen etablierter Produktionsstrukturen</b></li> <li>▪ <b>Direkter Einfluss auf Effizienz der Endmontagen</b></li><li>▪ <b>Prozessänderung für bestehende Lieferanten</b></li> <li>▪ <b>Steuerliche Behandlung von Cross-Company-Prozessen</b></li><li>▪ <b>Fixierter Planungshorizont der Kundenwerke kleiner als Wiederbeschaffungszeit</b></li></ul>
<b>Zielkonflikt: Variantenflexibilität und Verfügbarkeit bei geringen Beständen.</b>	<b>Herausforderung: Servicelevel gegenüber den Endmontagen.</b>





# Auswirkungen auf die Logistik



Prozesstransfer als Herausforderung für erfolgreiche Logistik.



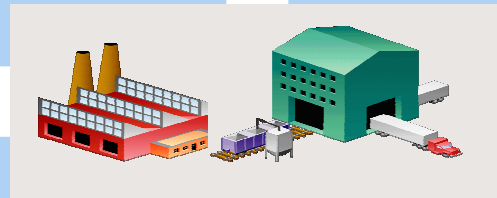
## Lessons Learned: Kosten, Zeit, Qualität gut, aber...

### Mitarbeiter:

- Verfügbarkeit von Fachqualifikation Logistik/SCM
- Grundeinstellung: „Kreatives Chaos“, Offenheit (Veränderungen, „Externe“)
- Fluktuation → Loyalität
- Führungsstrukturen

### Kosten/Einsparungen:

- Notwendige Kostenstruktur (Anlauf/Betrieb)
- Realisierungsdauer der Einsparungen
- Kosten für Sondermaßnahmen



### Bestände:

- Wahrnehmung des Problems „Bestand“
- Notwendiger Fehlerpuffer?
- Bestandsauswirkung der Netzwerk-restrukturierung

### Lieferanten:

- Lokale informelle Netzwerke
- Local Sourcing: Trade Off zwischen Performance und Preis

**Goldgrube Osteuropa? → Managed Wins statt Quick Wins!!**



## Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Dr. Herbert Stommel  
h.stommel@4flow.de  
T +49 (0) 30/ 397 40 - 0  
F +49 (0) 30/ 397 40 - 100  
M +49 (0) 173/ 620 03 43

4flow AG  
Hallerstraße 1  
10587 Berlin  
Germany  
[www.4flow.de](http://www.4flow.de)

